

Ministerium der Finanzen und für Europa

Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg | Heinrich-Mann-Allee 107 | 14473 Potsdam

Herrn
Präsidenten der Steuerberaterkammer Brandenburg
Reinhard Meier
Tuchmacherstraße 48b
14482 Potsdam

Heinrich-Mann-Allee 107, Haus 10 14473 Potsdam

Bearb.: Herr Dr. Damm Gesch-Z.: ohne

Hausruf: 0331 866-6301 Fax: 0331 866-6888

Internet: https://mdfe.brandenburg.de
abteilung-3@mdfe.brandenburg.de

Potsdam, R. November 2020

Ihr Schreiben vom 11. November 2020

Sehr geehrter Herr Meier,

ich danke Ihnen für Ihr o. g. Schreiben, in dem Sie auf die coronabedingten Mehrbelastungen der Steuerberatungskanzleien verweisen und im Interesse eines geordneten Steuervollzugs Vorschläge zur Entlastung der Steuerberaterinnen und Steuerberater unterbreiten.

Ich kann Ihnen versichern, dass die brandenburgischen Finanzämter auch weiterhin im Einzelfall über Anträge zur Entlastung von Steuerpflichtigen sowie ihrer steuerlichen Vertreterinnen und Vertreter mit größtmöglichem Entgegenkommen entscheiden werden. Dazu gehört selbstredend, begründeten Fristverlängerungsanträgen im Einzelfall zu entsprechen. Wie im laufenden Veranlagungsjahr, wird auch für das Veranlagungsjahr 2019 auf die Möglichkeiten der Vorabanforderung von Steuererklärungen weitestgehend verzichtet werden.

Weitergehende steuerverfahrensrechtliche Erleichterungen, die nur bundeseinheitlich gewährt werden können, werden derzeit zwischen den obersten Finanzbehörden von Bund und Ländern diskutiert. Dazu gehört auch eine mögliche allgemeine Fristverlängerung für die Abgabe der Steuererklärungen 2019.

Seite 2

Ministerium der Finanzen und für Europa

Ich bin optimistisch, dass es auch in dieser Frage gelingt, eine Lösung zu finden, die sowohl die Interessen des Berufsstandes als auch die der Steuerverwaltung und nicht zuletzt fiskalische Aspekte, angemessen berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Anette Wagner